

Endzweck der Friedensgedanken Gottes im Himmel: aus seinen erlösten Menschenkindern ein Volk sich zuzurichten, über dem er sprechen könne: Das sind meine lieben Söhne und Töchter, an denen ich Wohlgefallen habe. Und das ist die geheimnisvolle Arbeit Gottes des Heiligen Geistes in der Gemeinde auf Erden, daß er, der unsichtbare göttliche Baumeister, Steine zurichte, lebendige Steine, zu einem geistlichen Gotteshause, jedes Herz ein Tempel Gottes, und die ganze Gemeinde eine Kirche des Herrn. Ja, das erst, christliche Gemeinde, ist die eigentliche und wahrhaftige „Petrikirche“, welche auf die „Petra“, den Fels des Glaubens gebaut ist, auf den Grund der Apostel und der Propheten, da Jesus Christus der Eckstein ist, und von welcher der Herr zu Petrus gesagt: „Die Pforten der Hölle sollen sie nicht überwältigen.“ O daß du solch eine Kirche würdest, teure Petrigemeinde! nicht nur dein äußres Gotteshaus, sondern — du selbst Menschen und Gott ein Wohlgefallen!

Dazu möge nun, nachdem die äußre Arbeit vollendet, die Arbeit des Heiligen Geistes unter dir beginnen und rüstig fortgehen durch die dir von Gott gesetzten Bauleute — ein jeder Teil der Kirche eine besondere Werkstätte des Geistes. Wo jetzt der Hammer des Maurers ruht, schlage fortan der Hammer des göttlichen Wortes an die Gewissen! wo der Meißel des Bildhauers seine Arbeit eingestellt, präge der Geist Gottes das Bild des Heilands in die Herzen hinein! Soviele ihrer hier getauft werden an diesem Taufstein: Gott gebe, daß ihm in ihnen Kinder geboren werden wie der Tau aus der Morgenröte! Soviele hier am Konfirmationstage niederknien werden: Gott gebe ihnen seinen heiligen Geist, Schutz und Schirm vor allem Argen, Rat und Hilfe zu allem Guten! Soviele hier zum Bunde christlicher Ehe gesegnet werden: der Herr ziehe mit ihnen aus seinem Hause in ihr Haus und mache ihr Haus zu seinem Haus! Soviele in diesen Beichtkammern beichten und ihre Last vor dem Herrn niederlegen werden: der Herr trockne ihre Thränen und richte sie mit seinem Troste auf! Soviele hier hungernd herzutreten werden zum Empfang des heiligen Mahles: der Herr mache Wohnung in ihnen und führe sie von Kraft zu Kraft, von Sieg zu Sieg, und erfülle an ihnen immer tiefer und reicher, immer siegender und seliger: An den Menschen ein Wohlgefallen!